



Feierliche Enthüllung

Von außen sieht man es dem großen Backsteinbau an Münsters Promenade nicht an und bis heute hatte auch nichts darauf hingewiesen, dass im „Twickelschen Hof“ an der Klosterstrasse 27 vor 65 Jahren die Geschichte des Malteser Hilfsdienstes in Deutschland begann. Heute Abend nun enthüllte Dr. Constantin von Brandenstein-Zeppelin nach dem Malteser-Gottesdienst eine Tafel, um auf die historische Bedeutung dieses Ortes hinzuweisen.

„Hier im Twickelschen Hof gründete der Malteserorden 1953 noch unter dem Arbeitstitel „Aktion Erste Hilfe“ den Malteser Hilfsdienst. In der Folge arbeitete in diesem Gebäude das „Generalkommissariat für Erste Hilfe und Katastrophenschutz“, richtete der Malteser Hilfsdienst seine erste Geschäftsstelle ein und baute von hier aus die Organisation in der Bundesrepublik Deutschland auf.“

„Wir sind sehr stolz auf unseren Anteil an der Geschichte der Malteser“, so Diözesanleiter Rudolph Herzog von Croy. „Ich freue mich, dass ein Schild nun an den Gründungsort erinnern wird.“

KV

Top-Veranstaltungen am Freitag

Ab 10.00 Uhr: Rundgang des Malteser-Präsidiums

Ganztägig: Malteser auf der Kirchenmeile

11.00 Uhr: Bundeskanzlerin Angela Merkel in der Halle Münsterland



Mobil in Münster

Lars (46), Manfred (64), Gerlinde (67) und Rainer (39) warten am Hauptbahnhof in Münster auf Gäste für den Fahrdienst. Der große Ansturm blieb zwar bis jetzt noch aus, aber die Stimmung ist gut. Manfred und Gerlinde fahren sonst hauptamtlich im Fahrdienst Schulkinder und Senioren. Lars und Rainer engagieren sich auch sonst ehrenamtlich. Dieses lange Wochenende aber sind alle ehrenamtlich hier. Während Manfred und Gerlinde in Münster-Kinderhaus zuhause schlafen können, übernachten die beiden anderen in der großen Teilnehmerunterkunft. Lars ist sogar extra aus Konstanz angereist, weil es ihm soviel Spaß macht. Lars: „Das tolle ist die Gemeinschaft. Man hat schöne Erlebnisse. Ich hatte heute einen E-Rolli-Fahrer als Fahrgast, den ich auch schon beim DKT in Leipzig gefahren habe!“

Im Malteser-Zentrum am Daimlerweg zieht Fahrdienstleiterin Tina Raupach mit ihrem kleinen Team die Fäden. 20 Spezialfahrzeuge und 50 Fahrerinnen und Fahrer führt sie durch Münsters Straßengewirr und an Sperrungen vorbei. Diese Hilfe auf vier Rädern ist ein absoluter Knochenjob, denn viele Katholikentagsgäste sind auf die Malteser angewiesen. „Wir wollen, dass alle pünktlich ihre Ziele erreichen“. Bislang klappt das ganz gut!



Stimmungsvoller Malteser-Gottesdienst

„Wegen Überfüllung geschlossen“. Über 300 Malteser Helferinnen und Helfern haben heute Abend mit vielen Gästen erstmalig im Rahmen eines Katholikentages gemeinsam in der St. Lamberti Kirche einen Malteser-Gottesdienst gefeiert. Unter dem Leitmotiv „... weil Gottes Nähe Frieden schafft“ zelebrierten unser Bundesseelsorger Bischof Heinrich Timmerevers und Münsters Diözesanseelsorger Domkapitular Dr. Klaus Winterkamp, der gleichzeitig Beauftragter des Bistums Münster für den Katholikentag ist, eine stimmungsvolle Heilige Messe, ganz unter dem Eindruck der ersten beiden Tage dieses harmonischen Glaubensfestes.

Der spirituelle Geist und das Miteinander aller Malteserinnen und Malteser wurden in der Heiligen Messe deutlich spürbar. Bundesgesundheitsminister Jens Spahn war genauso beeindruckt von der Malteser-Gemeinschaft wie die vielen Zaungäste, die vor der St. Lamberti Kirche in „Münsters guter Stube“ zuschauten.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ gebührt allen, die bei der Vorbereitung und Feier mitgewirkt haben, sowie der Pfarrgemeinde St. Lamberti für ihre Gastfreundschaft.



BF

IMPRESSUM

Der #FRIEDENSSTIFTER ist die Helferzeitung der Einsatzleitung DKT 2018 der Malteser in Deutschland.

Auflage: 500

V.i.S.d.P.: Markus Bensmann (GesEL)
Redaktion: Das Team aus dem Bereich S 5
Kontakt: 0171-5443310, E-Mail: S5.MS@malteser.org

Aktuelle Infos gibt es auf www.malteser.de und auf den Facebookseiten der Malteser in Deutschland, in NRW und in Münster

Das Wetter in Münster

Freitag		20	11
Samstag		25	14
Sonntag		17	10

Wir sind ein Team,

und über TEAMS können wir zusammen chatten und Unterlagen austauschen. Melde Dich an!





Herzlichen Glückwunsch!

Alles, alles Gute zum Geburtstag wünschen wir Léon Drees (und herzlichen Glückwunsch zum frisch bestandenen Führerschein C1) vom Stadtverband der Malteser Münster. „Begleitschutz“ zu seinem Ehrentag bekam Léon heute von Grant Lopez (r.). Ihren Geburtstag feiert heute auch Dr. Frauke Wagner von der DGS Münster. Diözesangeschäftsführer Stephan von Salm gratulierte ihr ganz herzlich und wir finden es schon außergewöhnlich, solche Tage mit Arbeit zu verbringen, zumal heute im wahrsten Sinne ein Feiertag ist. Gestern hatte bereits Sarah Neubert aus Hannover Geburtstag. Nachträglich alles Gute!

KV



Aktuelle Infos zum DKT-Einsatz der Malteser gibt es u.a. auf den Facebook-Seiten der Malteser Deutschland, NRW und Münster. Schaut doch mal rein, liked und teilt!

Vielseitige Malteser auf dem Katholikentag

Petrus hatte ein Einsehen: Entgegen der Prognosen blieb es beim großen Christi-Himmelfahrts-Gottesdienst auf dem Katholikentag in Münster trocken und sonnig. 25.000 Teilnehmer fanden sich vor dem Schloss zusammen, darunter über 100 Bischöfe, Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sowie zahlreiche weitere Prominente aus Politik, Gesellschaft und Malteser Hilfsdienst.

Der 101. Deutsche Katholikentag in Münster ist mit rund 50.000 Dauerteilnehmern und weiteren bisher über 21.000 Tagesgästen nach Angaben der Veranstalter der größte Katholikentag seit 1990 in Berlin.

Nach Ende des Gottesdienstes nutzte unser Präsident Dr. Constantin von Brandenstein-Zeppelin die Zeit für einen Rundgang über die Kirchenmeile am Schlossplatz. An der Einsatzabschnittsleitung (EAL) 200 erhielt der Präsident von Abschnittsleiter Thomas Weil eine Einweisung in die Lage.

Die Malteser sind nicht nur im Sanitätsdienst, mit dem Betrieb von Teilnehmerunterkünften sowie dem Fahrdienst am DKT tätig, sie präsentieren sich auch auf der Kirchenmeile am Schlossplatz Süd. Hier ist an allen Tagen ein Pancake Zeichner vor Ort, außerdem stellen die Malteser den Besuchshunddienst vor.

Ebenfalls am heutigen Donnerstag gab es eine Podiumsdiskussion zum Thema „Auf dem Weg zum Wunschkind – Gibt es ein Recht auf Gesundheit und alles, was geht?“. Das Podium, das die Malteser organisiert hatten, griff viele Begriffe auf: Kinderwunsch, Wunschkind, Leihmutter und Recht auf eine Generations-Biographie. Bischof Gebhardt Fürst, Vorsitzender der Bioethik-Unterkommission der Deutschen Bischofskonferenz und Eve-Marie Engels, Professorin für Bioethik diskutierten mit dem Reproduktionsmediziner Prof. Klaus Diedrich über Chancen, Grenzen und künftige politische Entscheidungen. Rund 100 Besucher spürten die unterschiedlichen Positionen und waren froh über einen kurzweiligen Impuls in einer spannenden gesellschaftlichen Frage. Die Zuhörer hatten ihre Fragen über eine Publikumsanwältin eingebracht. Die Diskussion wurde moderiert von Dr. Ursula Sotting, Leiterin der Fachstelle Demenz der Malteser Deutschland.

Den ganzen Tag über leisteten unsere Einsatzkräfte wieder an sechs Sanitätsstationen Erste Hilfe. „Die Höflichkeit und Freundlichkeit der Katholikentagsbesucher freut uns ganz besonders“, so ein Malteser aus Bad Honnef.

Zu einer weiteren Begegnung unserer Einsatzkräfte mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und seiner Gat-

tin kam es am Rande einer Podiumsveranstaltung in der Halle Münsterland. Auch hier nahmen sich beide die Zeit für ein Erinnerungsfoto. Wenn morgen Bundeskanzlerin Angela Merkel in der Halle Münsterland sprechen wird, werden die Kolleginnen und Kollegen von der San.-Station jedenfalls wieder bereit sein.

Malteser-Prominenz war heute überall präsent. Dr. Elmar Pankau und Cornelius von Fürstenberg besuchten heute unter anderem die Gesamteinsatzleitung in Münsters Süden. Zu einem regen Austausch kam es auch zwischen der Landesjugendleitung der Johanniter und unserem LJFK in der Lebenswelt junger Menschen am Stand der Malteser Jugend. Auch wenn das Wetter mittags bis in den Abend eher typisch münsterländisch war, hat das der Stimmung auf dem Katholikentag keinen Abbruch getan. Wir freuen uns auf morgen!

TG

